



Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

Die Wiener Kaffeehauskultur

Aufgaben zum Text

1. Prüf dein Textverständnis!

Du hast sicher alles gut verstanden! Wähl die FALSCHEN Aussagen aus – ohne dabei ins Manuskript zu schauen.

1. Die Wiener Kaffeehauskultur ...
 - a) zählt zum materiellen Kulturerbe der UNESCO.
 - b) wird auf die Türkenbelagerung zurückgeführt.
 - c) erhebt das Kaffeetrinken zu einem Lebensgefühl.

2. Johannes Theodat ...
 - a) war ein türkischer Spion am Hof des Kaisers.
 - b) eröffnete das erste Kaffeehaus in Wien.
 - c) erhielt vom Kaiser die Erlaubnis Kaffee auszuschenken.

3. Die Zeitungen in den Kaffeehäusern ...
 - a) sind kostenlos.
 - b) sind der Grund für einen etwas höheren Kaffeepreis.
 - c) führen zu einem Wettbewerb unter den Kaffeehäusern.

4. Das obligatorische Glas Wasser zum Kaffee ...
 - a) sollte in der Vergangenheit die Sauberkeit des Wassers der Stadt beweisen.
 - b) wird seit 1873 nicht mehr dazu gereicht.
 - c) ist alpines Hochquellwasser.

2. Eine Kaffeechronik: Erinnerst du dich?

Ordne die zusammenfassenden Überschriften in der Reihenfolge, in der die Informationen im Text auftauchen.

1.	a) Atmosphäre und Vielfalt der Kaffeehäuser
2.	b) Zeitungen im Kaffeehaus
3.	c) Ursprung der Kaffeehauskultur
4.	d) Persönliche Gründe für einen Kaffeehausbesuch
5.	e) Kaffeevariationen
6.	f) Preisgestaltung der Kaffeeprodukte

Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

3. Kennst du dich mit Wiener Kaffeespezialitäten aus? Welche Spezialität passt zur Beschreibung? Ordne zu.

1. Ein Kaffee, der mit ein paar Tropfen Schlagsahne verfeinert wird.	a) Einspänner
2. Ein sehr starker Kaffee mit viel Zucker und etwas Alkohol.	b) Fiaker
3. Ein starker Kaffee, der mit Schlagsahne bedeckt ist.	c) Kapuziner
4. Ein Kaffee mit Milch und Milchschaum.	d) großer Brauner
5. Ein doppelter Espresso mit einem separaten Kännchen Kaffeeobers.	e) Melange

4. Übe (un)trennbare Verben!

Welches Verb gehört in die Lücke? Trag es in der passenden Form ein.
Achte auch auf die Zeitform.

Im 17. Jahrhundert wurde Wien von den Türken _____ (1), die den Kaffee der Legende nach _____ (2). Seit der Eröffnung des ersten Kaffeehauses im Jahr 1685, in dem das türkische Getränk zum ersten Mal _____ (3) werden durfte, stieg die Anzahl der Kaffeehäuser in Wien. Heute kann man in über 900 Kaffeehäuser _____ (4). Die Kaffeepreise sind zwar nicht billig, jedoch sind etliche Leistungen in diesen bereits _____ (5). Auf diese Weise kauft man neben dem Kaffee auch das mit dem Kaffeetrinken verbundene Lebensgefühl.

einpreisen mitbringen belagern ausschenken einkehren

5. Übe Relativpronomen!

Vervollständige die Sätze mit den korrekten Relativpronomen. Wähl aus.

- Einige Gäste bestellen einen kleinen Braunen, zu _____ (der/den/dem) in einem Kännchen Kaffeeobers serviert wird.
 - Das erste Kaffeehaus, _____ (der/das/dem) neben Kaffee auch kostenlos Zeitungen auflegte, war das Kaffeehaus Kramers am Wiener Graben.
 - Der höhere Preis, _____ (der/den/dem) Kaffeehausbesucherinnen und -besuchern für die Kaffevariationen bezahlen, beinhaltet bereits die Zeitungen.
-



Deutsch im Fokus

Alltagsdeutsch – Aufgaben

4. Das obligatorische Glas Wasser, mit _____ (der/den/dem) in der Vergangenheit den Gästen die Sauberkeit des Wassers bewiesen werden sollte, ist klares Hochquellwasser, _____ (der/die/das) aus den Alpen stammt.

*Autorin: Katrin Hofmann
Redaktion: Beatrice Warken*